Neueste Gesellschafts-Publikationen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Anzeiger für schweizerische Alterthumskunde = Indicateur d'antiquités suisses**

Band (Jahr): **8 (1896-1898)**

Heft 29-2

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Neueste Gesellschafts-Publikationen:

Die Aufzeichnungen *„Zur Statistik schweizerischer Kunstdenkmäler"*, Kanton Thurgau, werden als besondere Beilage des „Anzeiger" ausgegeben und erscheinen mit eigener Paginatur. Exemplare eines *Sonderabdruckes* können auf dem Bureau der Antiquarischen Gesellschaft, Helmhaus, Zürich, bezogen werden. Preis der Lieferung . . . . . Fr. —. 50

Als Teile derselben Serie sind erschienen und ebendaselbst zu beziehen: *Die mittelalterlichen Kunstdenkmäler des Kantons Tessin* von *J. R. Rahn*, Zürich, im Verlag der Antiquarischen Gesellschaft . . . . Fr. 4. —

Die mittelalterlichen Kunstdenkmäler des Kantons Solothurn. Im Auftrage der Eidgenössischen Landesmuseums-Kommission beschrieben von *J. R. Rahn* unter Mitwirkung von Dr. Robert Durrer, Dr. K. Meisterhans und Dr. Josef Zemp. Zürich, im Verlag der Antiquarischen Gesellschaft. 1893—1895 . . . . . Fr. 4. —

Zeller-Werdmüller, H. Zürcherische Burgen (2. Teil). Mit 4 Tafeln und 36 Textillustrationen. LVIIII. Neujahrsblatt. Bd. XXIII, 7. Heft der Mitteilungen . . . . . Fr. 4. 50

Egli, Emil. Die christlichen Inschriften der Schweiz vom IV.—IX. Jahrhundert. Mit 4 Tafeln. Bd. XXIV, 1. Heft der Mitteilungen Fr. 4. —

Stückelberg, E. A. Reliquien und Reliquiare. Mit 1 Tafel und 8 Textillustrationen. Bd. XXIV, 2. Heft der Mitteilungen (LX), zugleich Neujahrsblatt für 1896 . . . . . Fr. 4. —

Ein Instrument aus Kupfer von Tourbillon bei Sitten.

Von *B. Reber.*

Hiezu die Abbildungen 1 und 2 auf Tafel III.

Der merkwürdige, mitten in der Sohle des Rhonethales sich erhebende Hügelzug, worauf heute noch ein Teil der Stadt Sitten gebaut ist, verdient die Beachtung der Altertumsforscher im höchsten Grade. Der grösste Teil der Stadt befand sich früher zwischen seinen zwei seitlichen höchsten Erhebungen Valeria und Tourbillon. Erst seitdem solche Festungen nicht mehr den Schutz zu bieten vermögen, wie in früheren Zeiten, hat sich die Bevölkerung mehr in der Ebene am Fusse des Felsenhügels angesetzt. Zur Römerzeit stand an der Stelle der heutigen Kirche Valeria schon ein Tempel, aber ich konnte um die Kirche herum, sowie in ihrer Nähe, dem Bergrücken entlang, noch viel ältere Anzeichen menschlicher Thätigkeit wahrnehmen [1]),

[1]) B. Reber. Excursions archéologiques dans le Valais, 1891, pag. 30.